

MOSE UND DER PHARAO

Exodus (خروج) 2,1-10

Ein Mann aus einer levitischen Familie ging hin und nahm eine Frau aus dem gleichen Stamm. Sie wurde schwanger und gebar einen Sohn. Weil sie sah, dass es ein schönes Kind war, verbarg sie es drei Monate lang. Als sie es nicht mehr verborgen halten konnte, nahm sie ein Binsenkästchen, dichtete es mit Pech und Teer ab, legte den Knaben hinein und setzte ihn am Nilufer im Schilf aus. Seine Schwester blieb in der Nähe stehen, um zu sehen, was mit ihm geschehen würde. Die Tochter des Pharao kam herab, um im Nil zu baden. Ihre Dienerinnen gingen unterdessen am Nilufer auf und ab. Auf einmal sah sie im Schilf das Kästchen und ließ es durch ihre Magd holen. Als sie es öffnete und hineinsah, lag ein weinendes Kind darin. Sie bekam Mitleid mit ihm und sie sagte: Das ist ein Hebräerkind. Da sagte seine Schwester zur Tochter des Pharao: Soll ich zu den Hebräerinnen gehen und dir eine Amme rufen, damit sie dir das Kind stillt? Die Tochter des Pharao antwortete ihr: Ja, geh! Das Mädchen ging und rief die Mutter des Knaben herbei. Die Tochter des Pharao sagte zu ihr: Nimm das Kind mit und still es mir! Ich werde dich dafür entlohnen. Die Frau nahm das Kind zu sich und stillte es. Als der Knabe größer geworden war, brachte sie ihn der Tochter des Pharao. Diese nahm ihn als Sohn an, nannte ihn Mose und sagte: Ich habe ihn aus dem Wasser gezogen.

و شخصی از خاندان لاوی رفته، یکی از دختران لاوی را به زنی گرفت. و آن زن حامله شده، پسری بزاد. و چون او را نیکومنظر دید، وی را سه ماه نهان داشت. و چون نتوانست او را دیگر پنهان دارد، تابوتی از نی برایش گرفت، و آن را به قیر و زفت اندوده، طفل را در آن نهاد، و آن را در نيزار به کنار نهر گذاشت. و خواهرش از دور ایستاد تا بداند او را چه می‌شود. و دختر فرعون برای غسل به نهر فرود آمد. و کنیزانش به کنار نهر می‌گشتند. پس تابوت را در میان نيزار دیده، کنیزک خویش را فرستاد تا آن را بگیرد. و چون آن را بگشاد، طفل را دید و اینک پسری گریان بود. پس دلش بر وی بسوخت و گفت: «این از اطفال عبرانیان است.» و خواهر وی به دختر فرعون گفت: «آیا بروم و زنی شیرده را از زنان عبرانیان نزدت بخوانم تا طفل را برایت شیر دهد؟» دختر فرعون به وی گفت: «برو.» پس آن دختر رفته، مادر طفل را بخواند. و دختر فرعون گفت: «این طفل را ببر و او را برای من شیر بده و مزد تو را خواهم داد.» پس آن زن طفل را برداشته، بدو شیر می‌داد. و چون طفل نمو کرد، وی را نزد دختر فرعون برد، و او را پسر شد. و وی را موسی نام نهاد زیرا گفت: «او را از آب کشیدم.»

Exodus (خروج) 3,1-14

Mose weidete die Schafe und Ziegen seines Schwiegervaters Jitro, des Priesters von Midian. Eines Tages trieb er das Vieh über die Steppe hinaus und kam zum Gottesberg Horeb. Dort erschien ihm der Engel des Herrn in einer Flamme, die aus einem Dornbusch emporschlug. Er schaute hin: Da brannte der Dornbusch und verbrannte doch nicht. Mose sagte: Ich will dorthin gehen und mir die außergewöhnliche Erscheinung ansehen. Warum verbrennt denn der Dornbusch nicht? Als der Herr sah, dass Mose näher kam, um sich das anzusehen, rief Gott ihm aus dem Dornbusch zu: Mose, Mose! Er antwortete: Hier bin ich. Der Herr sagte: Komm nicht näher heran! Leg deine Schuhe ab; denn der Ort, wo du stehst, ist heiliger Boden. Dann fuhr er fort: Ich bin der Gott deines Vaters, der Gott Abrahams, der Gott Isaaks und der Gott Jakobs. Da verhüllte Mose sein Gesicht; denn er fürchtete sich, Gott anzuschauen. Der Herr sprach: Ich habe das Elend meines Volkes in Ägypten gesehen und ihre laute Klage über ihre Antreiber habe ich gehört. Ich kenne ihr Leid. Ich bin herabgestiegen, um sie der Hand der Ägypter zu entreißen und aus jenem Land hinaufzuführen in ein schönes, weites Land, in ein Land, in dem Milch und Honig fließen, in das Gebiet der Kanaaniter, Hetiter, Amoriter, Perisiter, Hiwiter und Jebusiter. Jetzt ist die laute Klage der Israeliten zu mir gedrungen und ich habe auch gesehen, wie die Ägypter sie unterdrücken. Und jetzt geh! Ich sende dich zum Pharao. Führe mein Volk, die Israeliten, aus Ägypten heraus! Mose antwortete Gott: Wer bin ich, dass ich zum Pharao gehen und die Israeliten aus Ägypten

و اما موسی گله پدر زن خود، پترون، کاهن مدیان را شبانی می‌کرد؛ و گله را بدان طرف صحرا راند و به حوریب که جبل الله باشد آمد. و فرشته خداوند در شعله آتش از میان بوته‌ای بر وی ظاهر شد. و چون او نگریست، اینک آن بوته به آتش مشتعل است اما سوخته نمی‌شود. و موسی گفت: «اکنون بدان طرف شوم، و این امر غریب را ببینم، که بوته چرا سوخته نمی‌شود.» چون خداوند دید که برای دیدن مایل بدان سو می‌شود، خدا از میان بوته به وی ندا درداد و گفت: «ای موسی! ای موسی!» گفت: «لبیک.» گفت: «بدین جا نزدیک میا، نعلین خود را از پایهایت بیرون کن، زیرا مکانی که در آن ایستاده‌ای زمین مقدس است.» و گفت: «من هستم خدای پدرت، خدای ابراهیم، و خدای اسحاق، و خدای یعقوب.» آنگاه موسی روی خود را پوشانید، زیرا ترسید که به خدا بنگرد. و خداوند گفت: «هر آینه مصیبت قوم خود را که در مصرند دیدم، و استغاثه ایشان را از دست سرکاران ایشان شنیدم، زیرا غمهای ایشان را می‌دانم. و نزول کردم تا ایشان را از دست مصریان خلاصی دهم، و ایشان را از آن زمین به زمین نیکو و وسیع برآورم، به زمینی که به شیر و شهد جاری است، به مکان کنعانیان و جتیان و آموریان و فرزیان و جویان ویبوسیان. و الان اینک استغاثه بنی اسرائیل نزد من رسیده است، و ظلمی را نیز که مصریان بر ایشان می‌کنند، دیده‌ام. پس اکنون بیا تا تو را نزد فرعون بفرستم، و قوم من، بنی اسرائیل را از

herausführen könnte? Gott aber sagte: Ich bin mit dir; ich habe dich gesandt und als Zeichen dafür soll dir dienen: Wenn du das Volk aus Ägypten herausgeführt hast, werdet ihr Gott an diesem Berg verehren. Da sagte Mose zu Gott: Gut, ich werde also zu den Israeliten kommen und ihnen sagen: Der Gott eurer Väter hat mich zu euch gesandt. Da werden sie mich fragen: Wie heißt er? Was soll ich ihnen darauf sagen? Da antwortete Gott dem Mose: Ich bin der «Ich-bin-da» (Jahwe).

مصر بیرون آوری.» موسی به خدا گفت: «من کیستم که نزد فرعون بروم، و بنی اسرائیل را از مصر بیرون آورم؟» گفت: «البته با تو خواهم بود. و علامتی که من تو را فرستاده‌ام، این باشد که چون قوم را از مصر بیرون آوردی، خدا را بر این کوه عبادت خواهید کرد.» موسی به خدا گفت: «اینک چون من نزد بنی اسرائیل برسم، و بدیشان گویم خدای پدران شما مرا نزد شما فرستاده است، و از من بپرسند که نام او چیست، بدیشان چه گویم؟» خدا به موسی گفت: «هستم آنکه هستم (یهوه).»

Exodus (خروج) 11,1.4-8; 12,29-31

Da sprach der Herr zu Mose: Noch eine Plage schicke ich dem Pharao und seinem Land. Danach wird er euch von hier wegziehen lassen. Und wenn er euch endlich ziehen lässt, wird er euch sogar fortjagen. Mose sagte: So spricht Jahwe: Um Mitternacht will ich mitten durch Ägypten gehen. Dann wird jeder Erstgeborene in Ägypten sterben, vom Erstgeborenen des Pharao, der auf dem Thron sitzt, bis zum Erstgeborenen der Magd an der Handmühle und bis zu den Erstlingen unter dem Vieh. Geschrei wird sich in ganz Ägypten erheben, so groß, wie es keines je gegeben hat oder geben wird. Doch gegen keinen der Israeliten wird auch nur ein Hund die Zähne fletschen, weder gegen Mensch noch Vieh; denn ihr sollt wissen, dass Jahwe zwischen Ägypten und Israel einen Unterschied macht. Dann werden alle deine Diener hier zu mir herabsteigen, sich vor mir niederwerfen und sagen: Zieht doch fort, du und das ganze Volk, das du anführst. Danach werde ich fortziehen. Er verließ den Pharao, rot vor Zorn. Es war Mitternacht, als der Herr alle Erstgeborenen in Ägypten erschlug, vom Erstgeborenen des Pharao, der auf dem Thron saß, bis zum Erstgeborenen des Gefangenen im Kerker, und jede Erstgeburt beim Vieh. Da standen der Pharao, alle seine Diener und alle Ägypter noch in der Nacht auf und großes Wehgeschrei erhob sich bei den Ägyptern; denn es gab kein Haus, in dem nicht ein Toter war. Der Pharao ließ Mose und Aaron noch in der Nacht rufen und sagte: Auf, verlasst mein Volk, ihr beide und die Israeliten! Geht und verehrt Jahwe, wie ihr gesagt habt.

و خداوند به موسی گفت: «یک بلای دیگر بر فرعون و بر مصر می‌آورم، و بعد از آن شما را از اینجا رهایی خواهد داد، و چون شما را رها کند، البته شما را بالکلیه از اینجا خواهد راند. و موسی گفت: «خداوند چنین می‌گوید: قریب به نصف شب در میان مصر بیرون خواهم آمد. و هر نخست‌زاده‌ای که در زمین مصر باشد، از نخست‌زاده فرعون که بر تختش نشسته است، تا نخست‌زاده کنیزی که در پشت دستاس باشد، و همه نخست‌زادگان بهایم خواهند مرد. و نعره عظیمی در تمامی زمین مصر خواهد بود که مثل آن نشده، و مانند آن دیگر نخواهد شد. اما بر جمیع بنی اسرائیل سگی زبان خود را تیز نکند، نه بر انسان و نه بر بهایم، تا بدانید که خداوند در میان مصریان و اسرائیلیان فرقی گذارده است. و این همه بندگان تو به نزد من فرود آمده، و مرا تعظیم کرده، خواهند گفت: تو و تمامی قوم که تابع تو باشند، بیرون روید! و بعد از آن بیرون خواهم رفت.» پس از حضور فرعون در شدت غضب بیرون آمد. و واقع شد که در نصف شب، خداوند همه نخست‌زادگان زمین مصر را، از نخست‌زاده فرعون که بر تخت نشسته بود تا نخست‌زاده اسیری که در زندان بود، و همه نخست‌زاده‌های بهایم را زد. و در آن شب فرعون و همه بندگان و جمیع مصریان برخاستند و نعره عظیمی در مصر برپا شد، زیرا خانه‌ای نبود که در آن میثی نباشد. موسی و هارون را در شب طلبیده، گفت: «برخیزید! و از میان قوم من بیرون شوید، هم شما و جمیع بنی اسرائیل! و رفته، خداوند را عبادت نمایید، چنانکه گفتید.

Exodus (خروج) 14,5-9.15-18.21-23.26-31

Als man dem König von Ägypten meldete, das Volk sei geflohen, änderten der Pharao und seine Diener ihre Meinung über das Volk und sagten: Wie konnten wir nur Israel aus unserem Dienst entlassen! Er ließ seinen Streitwagen anspannen und nahm seine Leute mit. Sechshundert auserlesene Streitwagen nahm er mit und alle anderen Streitwagen der Ägypter und drei Mann auf jedem Wagen. Der Herr verhärtete das Herz des Pharao, des Königs von Ägypten, sodass er den Israeliten nachjagte, während sie voll Zuversicht weiterzogen. Die Ägypter jagten mit allen Pferden und Streitwagen des Pharao, mit seiner Reiterei und seiner Streitmacht hinter ihnen her und holten sie ein, als sie gerade am Meer lagerten. Es war bei Pi-Hahiroth vor Baal-Zefon. Der Herr sprach zu Mose: Was

و به پادشاه مصر گفته شد که قوم فرار کردند، و دل فرعون و بندگان بر قوم متغیر شد، پس گفتند: «این چیست که کردیم که بنی اسرائیل را از بندگی خود رهایی دادیم؟» پس اربه خود را بیاراست، و قوم خود را با خود برداشت، و ششصد اربه برگزیده برداشت، و همه اربه‌های مصر را و سرداران را بر جمیع آنها. و خداوند دل فرعون، پادشاه مصر را سخت ساخت تا بنی اسرائیل را تعاقب کرد. و بنی اسرائیل به دست بلند بیرون رفتند. و مصریان با تمامی اسبان و اربه‌های فرعون و سوارانش و لشکرش در عقب ایشان تاخته، بدیشان در رسیدند، وقتی که به کنار دریا نزد فم‌الحیروت، برابر بعل صفون فرود آمده بودند. و خداوند به موسی گفت: «چرا نزد من فریاد

schreist du zu mir? Sag den Israeliten, sie sollen aufbrechen. Und du heb deinen Stab hoch, streck deine Hand über das Meer und spalte es, damit die Israeliten auf trockenem Boden in das Meer hineinziehen können. Ich aber will das Herz der Ägypter verhärten, damit sie hinter ihnen hineinziehen. So will ich am Pharao und an seiner ganzen Streitmacht, an seinen Streitwagen und Reitern meine Herrlichkeit erweisen. Die Ägypter sollen erkennen, dass ich der Herr bin, wenn ich am Pharao, an seinen Streitwagen und Reitern meine Herrlichkeit erweise. Mose streckte seine Hand über das Meer aus und der Herr trieb die ganze Nacht das Meer durch einen starken Ostwind fort. Er ließ das Meer austrocknen und das Wasser spaltete sich. Die Israeliten zogen auf trockenem Boden ins Meer hinein, während rechts und links von ihnen das Wasser wie eine Mauer stand. Die Ägypter setzten ihnen nach; alle Pferde des Pharao, seine Streitwagen und Reiter zogen hinter ihnen ins Meer hinein. Darauf sprach der Herr zu Mose: Streck deine Hand über das Meer, damit das Wasser zurückflutet und den Ägypter, seine Wagen und Reiter, zudeckt. Mose streckte seine Hand über das Meer und gegen Morgen flutete das Meer an seinen alten Platz zurück, während die Ägypter auf der Flucht ihm entgegenliefen. So trieb der Herr die Ägypter mitten ins Meer. Das Wasser kehrte zurück und bedeckte Wagen und Reiter, die ganze Streitmacht des Pharao, die den Israeliten ins Meer nachgezogen war. Nicht ein Einziger von ihnen blieb übrig. Die Israeliten aber waren auf trockenem Boden mitten durch das Meer gezogen, während rechts und links von ihnen das Wasser wie eine Mauer stand. So rettete der Herr an jenem Tag Israel aus der Hand der Ägypter. Israel sah die Ägypter tot am Strand liegen. Als Israel sah, dass der Herr mit mächtiger Hand an den Ägyptern gehandelt hatte, fürchtete das Volk den Herrn. Sie glaubten an den Herrn und an Mose, seinen Knecht.

می‌کنی؟ بنی اسرائیل را بگو که کوچ کنند. و اما تو عصای خود را برافراز و دست خود را بر دریا دراز کرده، آن را مُنْشَقْ کن، تا بنی اسرائیل از میان دریا بر خشکی راه سپر شوند. و اما من اینک، دل مصریان را سخت می‌سازم، تا از عقب ایشان بیایند، و از فرعون و تمامی لشکر او و ارابه‌ها و سوارانش جلال خواهم یافت. و مصریان خواهند دانست که من یهوه هستم، وقتی که از فرعون و ارابه‌هایش و سوارانش جلال یافته باشم.» پس موسی دست خود را بر دریا دراز کرد و خداوند دریا را به باد شرقی شدید، تمامی آن شب برگردانیده، دریا را خشک ساخت و آب مُنْشَقْ گردید. و بنی اسرائیل در میان دریا بر خشکی می‌رفتند و آنها برای ایشان بر راست و چپ، دیوار بود. و مصریان با تمامی اسبان و ارابه‌ها و سواران فرعون از عقب ایشان تاخته، به میان دریا درآمدند. و خداوند به موسی گفت: «دست خود را بر دریا دراز کن، تا آنها بر مصریان برگردد، و بر ارابه‌ها و سواران ایشان.» پس موسی دست خود را بر دریا دراز کرد، و به وقت طلوع صبح، دریا به جریان خود برگشت، و مصریان به مقابلش گریختند، و خداوند مصریان را در میان دریا به زیر انداخت. و آنها برگشته، ارابه‌ها و سواران و تمام لشکر فرعون را که از عقب ایشان به دریا درآمده بودند، پوشانید، که یکی از ایشان هم باقی نماند. اما بنی اسرائیل در میان دریا به خشکی رفتند، و آنها برای ایشان دیواری بود به طرف راست و به طرف چپ. و در آن روز خداوند اسرائیل را از دست مصریان خلاصی داد و اسرائیل مصریان را به کنار دریا مرده دیدند. و اسرائیل آن کار عظیمی را که خداوند به مصریان کرده بود دیدند، و قوم از خداوند ترسیدند، و به خداوند و به بنده او موسی ایمان آوردند.

